

**Auftraggeber** Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH  
Schleidener Straße 32  
53919 Weilerswist - Derkum  
QM-Nr. 49 02 0400809

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell RC15  
Typ RC15-807  
Radgröße 8 J x 17 EH2+  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
D3	RC15-807 D3/ BA25 Ø66,6xØ57,1	5/112/57,1	35	715	2105	7/2007
W4	RC15-807 W4/ BA28 Ø72,6xØ56,1	5/114,3/56,1	45	715	2200	7/2011
W5 X10	RC15-807 W5/ ohne Ring RC15-807 X10/ BA22 N40 Ø76,9-Ø72,6	5/120/72,6	20	775	2100	7/2007
W5	RC15-807 W5/ ohne Ring	5/120/72,6	29	715	2200	4/2009
W5	RC15-807 W5/ ohne Ring	5/120/72,6	34	675	2105	7/2007
W5	RC15-807 W5/ ohne Ring	5/120/72,6	40	780	2252	7/2007
X10	RC15-807 X10/ BA23 N41 Ø76,9-Ø74,1	5/120/74,1	20	775	2100	7/2007

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 46566  
 Herstellerzeichen RCD Germany  
 Radtyp und Ausführung RC15-807 (s.o.)  
 Radgröße 8Jx17EH2+  
 Einpresstiefe ET (s.o.)  
 Gießereikennzeichen JAW  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Ergänzend zu den bisher genehmigten bzw. geprüften Ausführungen wurden ab Juni 2011 folgende Biegeumlaufprüfungen durchgeführt:

Anschluss	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/114,3	45	715	2200

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluss	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	205/40R17	20	775
5/120	205/40R17	40	780
5/114,3	205/40R17	45	715
5/112	205/40R17	38	715

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluss	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	255/55R17	37	850
5/120	265/65R17	40	850

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,3 kg.

### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim, ab Mai 2006 durchgeführt.

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

**Anlagen**

Beschreibung	-	23.06.2006
Zentrierringzeichnung	wfv6467	06.12.2000
	mit Änderung vom	09.05.2008
Befestigungsmittelzeichnung	864262	07.03.2003
	mit Änderung vom	05.06.2003
Befestigungsmittelzeichnung	3712T01B	03.12.1994
	mit Änderung vom	11.04.2000
Befestigungsmittelzeichnung	3714T01B	08.11.1995
	mit Änderung vom	05.04.2000
Befestigungsmittelzeichnung	4712T21C	25.09.1996
	mit Änderung vom	02.05.2000
Befestigungsmittelzeichnung	1912103C	11.08.1995
	mit Änderung vom	13.03.2001
Befestigungsmittelzeichnung	1912004C	02.01.1995
	mit Änderung vom	13.03.2001
Befestigungsmittelzeichnung	1912111C	09.11.1995
	mit Änderung vom	04.06.1999
Befestigungsmittelzeichnung	1912015B	08.11.1995
	mit Änderung vom	04.06.1999
Befestigungsmittelzeichnung	15572	02.04.2001
Befestigungsmittelzeichnung	S1 01474	02.04.2001
Befestigungsmittelzeichnung	ZSZM-01	20.06.2006
	mit Änderung vom	05.10.2006
Radzeichnung	RC15-807 Blatt 1/2	28.02.2006
	mit Änderung vom	26.03.2009
Radzeichnung	RC15-807 Blatt 2/2	28.02.2006
	mit Änderung vom	08.05.2009
Beschreibung	-	06.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	ZSZM-01	20.06.2006
	mit Änderung vom	12.02.2009
Zentrierringzeichnung	wfv6467	06.12.2000
	mit Änderung vom	09.05.2008
Beschreibung	-	03.06.2009
Beschreibung	-	04.10.2010
Befestigungsmittelzeichnung	ZSZM-02	25.11.2008
	mit Änderung vom	12.02.2009
Radzeichnung	RC15-807 Blatt 2/2	28.02.2006
	mit Änderung vom	29.07.2011
Verwendungsbereich	Anlage 1 - 6, 9,10	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 5. Dezember 2013



Bohlander

00203738.DOC